



MÄRZ BIS JULI 2024

KONZERTREIHE

UND MUSIK IM GOTTESDIENST

EV. PAULUSKIRCHE Berlin-Zehlendorf

50 JAHRE BERLINER BACH GESELLSCHAFT

50 Jahre Berliner Bach Gesellschaft, gegründet vom damaligen Kantor der Paulusgemeinde, Dietrich v. Amsberg.

Im Jahr des Jubiläums sind die Werke von Johann Sebastian Bach ein Fixpunkt unseres Programms. Bachs Musik wird in vielen Konzerten erklingen. Das bedeutet aber auch: Wir feiern die Kirchenmusik in der Pauluskirche, denn die Berliner Bach Gesellschaft e.V. versteht sich auch als Förderverein der Kirchenmusik der Paulusgemeinde.

„Tätigkeiten im Bereich der Kirchenmusik sind Teil des Verkündigungsauftrages und dienen unmittelbar dem geistlichen Beistand.“ So lautet gleich der erste Satz im Kirchenmusikgesetz, das in unserer Landeskirche gilt. Gottesdienste ohne Musik, ohne den Gesang der Gemeinde sind kaum denkbar – die Pandemie hat gezeigt, wie sehr das Singen fehlte. Die Bibel enthält ein ganzes Buch voller Lieder, die Psalmen. Gesun-

gen wird zum Lobpreis Gottes, aber auch Klagen werden vor Gott gebracht. Wo Worte aller Sprachen ihre Grenzen erreichen, berührt die Musik tiefe Dimensionen in uns Menschen. Und die Musik J. S. Bachs zeigt bis heute, 300 Jahre nach ihrer Entstehung, in einem vielfach gewandelten weltlichen wie religiösen Umfeld ihre unerhörte Ausdruckskraft. Sie vermag viele Menschen anzusprechen, die zu den geistlichen Angeboten und Inhalten der Kirche wie Gottesdienst und Predigt wenig Bezug haben. Durch die Musik finden regelmäßig viele Menschen einen Weg in die Kirche, hier in unsere schöne Pauluskirche mit ihren nun zwei wunderbaren Orgeln.

Wir wissen, dass gemeinsames Singen auch das Zusammengehörigkeitsgefühl stärkt. Aus vielen einzelnen Stimmen entsteht erst in der großen Gemeinschaft der Ausführenden wie Zuhörenden „ansprechende Musik“, im Miteinander und Füreinander. So sind dann auch die



Bachs selbst entworfenes Siegel mit den spiegelbildlich ineinander verwobenen Anfangsbuchstaben seines Namens, JSB

großen Programmlinien zu verstehen – Konzertreisen nach Italien, Polen, Frankreich, Konzerte mit Partnerchören, Konzerte in Frankreich und Polen im Gedenken an die Großen Kriege, die Besuche in Auschwitz und Kreisau, die Konzerte zum Gedenken an die Zwangsarbeiter auf evangelischen Friedhöfen, Uraufführungen, Orgelkonzerte auf unseren beiden besonderen Orgeln, Mittagsmusiken, Kantaten im Gottesdienst und so vieles mehr ...

Bachs geistliche und weltliche Werke haben eine ganz besondere Wirkung, auf Menschen auf dem gesamten Erdball – auch auf diejenigen, die sich selbst als nicht gläubig bezeichnen – die Musik erreicht uns dort, wo manches mit Worten nicht zu sagen ist.

Mit der Johannespassion im März, einer Jubiläumsfeier im September, der h-Moll-Messe zusammen mit unseren französischen Chorfreunden aus Bordeaux, einem auch szenischen Weihnachtsoratorium, geistlichen und weltlichen Kantaten, Kantatengottesdiensten, Mittagsmusiken und Orgelkonzerten werden wir dies in diesem Jahr ausgiebig feiern – dazu laden wir herzlich ein!

Heike Baum | Vorsitzende der BBG e.V.

Cornelius Häußermann | Kantor und Organist, Künstlerischer Leiter

KONZERTE

Sa 2.3. | 12 Uhr | Pauluskirche | Eintritt frei

MITTAGSMUSIK CLIII

Cornelius Häußermann – Orgel

spielt Joh. Seb. Bach:

Partita „Sei gegrüßet, Jesu gütig“ BWV 768



MÄRZ

So 24.3. | 18 Uhr | Pauluskirche

JOH. SEB. BACH: JOHANNESPASSION BWV 245

Mi-Young Kim – Sopran
Franziska Markowitsch – Alt
Steven van der Linden – Tenor
Jonathan de la Paz Zaens – Bass
Minsub Hong – Evangelist
Max Börner – Jesus-Worte

Orchester der Berliner Bach Gesellschaft | Zehlendorfer Pauluskantorei
Leitung: Cornelius Häußermann

Karten zu € 25,- | 20,- (übl. Erm.) und 12,- an der Abendkasse und im Vorverkauf:

- vvk@berlinerbachgesellschaft.de
- Kartentelefon 030 1207 4238
- Gemeindehaus Teltower Damm donnerstags 7. | 14. | 21.3. jeweils 17–19 Uhr

Am 7. April 1724 führte Bach in seiner ersten Karfreitagsvesper in Leipzig zum ersten Mal die Johannes-Passion auf. 300 Jahre später erklingt sie immer noch und immer wieder, auch in der Pauluskirche. Robert Schumann schrieb in einem Brief: „Finden Sie sie nicht um Vieles kühner, gewaltiger, poetischer als die nach dem Evangelisten Matthäus... die andere, nach Johannes, dagegen: wie gedrängt, wie durchaus genial, namentlich in den Chören und von welcher Kunst!“



M.A.P.Z.

Karfreitag 29.3. | Pauluskirche

10 Uhr

RADIOGOTTESDIENST rbbKultur

aus der Pauluskirche

Arien und Choräle aus der „Johannespassion“ von Joh. Seb. Bach

Andrew Redmond – Bass | Kleine Kantorei | Instrumentalensemble

15 Uhr

MUSIK UND WORT ZUR TODESSTUNDE JESU

Joh. Seb. Bach / G. B. Pergolesi

„Tilge, Höchster, meine Sünden“ | BWV 1083

– Joh. Seb. Bachs Fassung des „Stabat Mater“ von Giovanni Battista Pergolesi

Angela Postweiler – Sopran | Anna Kunze – Mezzosopran

Ensemble paulusbaroque | Cornelius Häußermann

1736 komponiert, verbreitete sich das Werk sehr erfolgreich über ganz Europa. In den Jahren um 1745 wollte Bach das Stück ebenfalls aufführen. Ein Schmerzensgesang Marias hatte jedoch seinerzeit im evangelischen Gottesdienst keinen Platz... Bach unterlegte den Noten eine Paraphrase des Psalm 51, komponierte eine eigenständige Violastimme hinzu und verschmolz die Musik des Neapolitaners Pergolesi mit seinen kontrapunktischen Prinzipien.

Sa 30.3. | 14.30–15.30 Uhr | Gemäldegalerie, Matthäikirchplatz, 10785 Berlin

„KLINGENDE BILDER DER PASSION“

Führung in der Gemäldegalerie Berlin mit Christian Mücke

20 TeilnehmerInnen | Beitrag 15,- € | nur für Mitglieder der Berliner Bach Gesellschaft e.V.

Anmeldung unter bbg@berlinerbachgesellschaft.de

Berücksichtigung nach Reihenfolge der Anmeldung



Sa 6.4. | 12 Uhr | Pauluskirche | Eintritt frei

MITTAGSMUSIK CLIV

Jacek Pupka – Orgel

spielt Improvisationen und „unentdeckte Orgelwerke“

Di 30.4. | 19 Uhr | Pauluskirche | Eintritt frei

Prüfungskonzert Improvisation

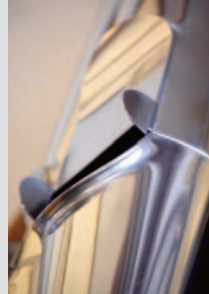
Jacek Pupka – Orgel

APRIL

Sa 4.5. | 12 Uhr | Pauluskirche | Eintritt frei

MITTAGSMUSIK CLV

An den Orgeln: Julia Landau



So 19.5. | 19–22 Uhr | Pauluskirche | Eintritt frei – Spenden 10,- € erbeten

PFINGSTMUSIK

19 Uhr

Werke von Joh. Seb. Bach und M. Duruflé

Sunkyung Noh – Orgel

Sunkyung Noh ist vielfache Preisträgerin internationaler Wettbewerbe: 2022 Erster Preis beim Buxtehude-Wettbewerb/Lübeck, Zweiter Preis beim Schnitger-Organwettbewerb/Alkmaar. 2023 gewann sie den Ersten Preis und Sonderpreis Interpretation beim Mendelssohn Wettbewerb/Berlin und den „Interpretation First Prize and Gold Medal“ beim Internationalen Organwettbewerb St.Albans.

20 Uhr

Nicolas de Grigny: Hymnus Veni creator

Olivier Messiaen: Pfingstmesse

An den Orgeln Studierende der Orgelklasse Prof. Henry Fairs (UDK)

21 Uhr

„The Shining City“ for Grand Organ, Soundtracks and Percussion

Werke von Bach, Debussy, Copland, Satie, Messiaen und JacobTV

Wanying Lin – Orgel

Richard Gläser – Percussion



Sa 1.6. | 12 Uhr | Pauluskirche | Eintritt frei

MITTAGSMUSIK CLIVI

Joh. Seb. Bach: BWV 1005 – als Streichtrio

Luiza Labouriau – Violine | Ulrich Knörzer – Viola | Martin Knörzer – Violoncello

spielen eine Bearbeitung der dritten Sonate für Violine solo von J. S. Bach für Streichtrio

Sa 29.6. | 19 Uhr | Pauluskirche | Eintritt 10,- € | nur Abendkasse

ORGEL-LIED „... entflieht, ihr Sorgen“

barock und romantisch

Werke von Johann Sebastian Bach,
Max Reger, Georg Böhm, Franz Liszt,
César Franck, Maurice Duruflé

Gotthold Schwarz – Bariton
KMD Hauke Ramm – Orgel



© G. Mothes



© C. Schönbeck

Sa 6.7. | 12 Uhr | Pauluskirche | Eintritt frei

MITTAGSMUSIK CLVII

An den Orgeln: Jānis Pelmānis

Sa 13.7. | 12 Uhr | Pauluskirche | Eintritt frei

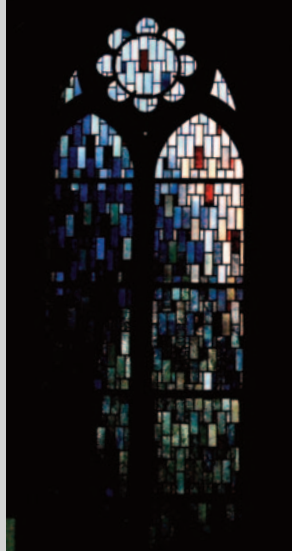
MITTAGSMUSIK CLVIII

Joh. Seb. Bach: Tönet, ihr Pauken! Erschallet, Trompeten! BWV 214



Solisten | Zehlendorfer Pauluskantorei | Orchester der Berliner Bach Gesellschaft | Cornelius Häußermann

Das Werk wurde am 8. Dezember 1733 als eine Glückwunschkantate anlässlich des Geburtstags von Maria Josepha, Kurfürstin von Sachsen und Königin von Polen, mit dem Untertitel *Dramma per musica* aus dem Jahr 1733, uraufgeführt im *Zimmermannschen Caffeehaus*. Mit wenigen musikalischen Anpassungen und neuem Text verwendete es Bach ein Jahr später in der ersten Kantate des Weihnachtsoratoriums.



Fr 19.7. | 19 Uhr | Eintritt frei

ORGELKONZERT

Charles Francis (Eastman School of Music, USA)

– Preisträger Internationaler Orgelwettbewerbe –

spielt Werke von Joh. Seb. Bach, Ch.-M. Widor und M. Duruflé



JULI

MUSIK IM GOTTESDIENST

10 Uhr | Pauluskirche

Karfreitag 29.3. **Radiogottesdienst rbbKultur** aus der Pauluskirche
Arien und Choräle aus der „Johannespassion“ von Joh. Seb. Bach

So 28.4. **Kapellchor des Staats- und Domchors**
Leitung: Christopher Bradley und Gudrun Gierszal

So 5.5. **Paulus-Morgenchor** | Leitung: Cornelius Häußermann

So 2.6. **Blockflötenensemble** | Leitung: Kai Schulze-Forster

So 16.6. **Paulinchen-Kinderchor** | Leitung: Friederike von Möllendorff

So 7.7. **Paulus-Bläserkreis** | Leitung: Kreisposaunenwart Rüdiger Schreckert

© A. Jankowskis



Kapellchor des Staats- und Domchors

So 15.9. | Pauluskirche

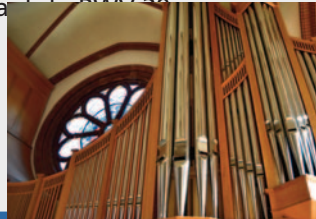
50 JAHRE BERLINER BACH GESELLSCHAFT e.V.

Festgottesdienst und Empfang

Joh. Seb. Bach: „Wir danken dir, Gott, wir danken dir“ Kantate BWV 230

Orchester der Berliner Bach Gesellschaft

Leitung: Cornelius Häußermann



Sa 28.9. | 19 Uhr | Pauluskirche

JOH. SEB. BACH: „III. THEIL DER CLAVIERÜBUNG“

William Peart – Orgel

Sa 2.11. | Pauluskirche

JOH. SEB. BACH: MESSE h-MOLL BWV 232

Sa 14.12. | Pauluskirche

JOH. SEB. BACH: WEIHNACHTSORATORIUM Kantaten I–III

und

„WENN ENGEL SINGEN ...“

Musiktheater mit Schattenspiel und Musik des Weihnachtsoratoriums –
nicht nur für Kinder ...

BERLINER BACH GESELLSCHAFT

Die Berliner Bach Gesellschaft e.V. (BBG) hat es sich zur Aufgabe gemacht, die Musik Johann Sebastian Bachs lebendig und kompetent im kirchlichen Raum zu interpretieren. Darüber hinaus will sie mit der Aufführung bedeutender Werke der sakralen Musik traditionelle und neue Impulse aufnehmen und zur „Recreation des Gemüths“ (J. S. Bach) weitergeben. Neben der Musik von Johann Sebastian Bach liegt ein Schwerpunkt auf der Musik französischer Komponisten wie Gabriel Fauré, Charles-Marie Widor, Maurice Duruflé oder Louis Vierne. Mit regelmäßigen Aufführungen zeitgenössischer Musik und als Auftraggeberin mehrerer Uraufführungen fördert die Berliner Bach Gesellschaft auch die Neue Musik.

Ein zentrales Anliegen der BBG ist die Förderung junger Künstler und Künstlerinnen. Bei Chor- und Orgelkonzerten, zu meist in der Pauluskirche, erhalten junge Musikerinnen und Musiker Gelegenheit, ihr musikalisches Profil zu entwickeln.

Regelmäßig organisiert die BBG Konzertreisen mit internationalen Begegnungen. Im Mittelpunkt steht dabei eine gelebte Gedenkkultur. Schon mehrmals führten Reisen der Pauluskantorei nach Polen. 1999 wurde in Zusammenarbeit mit polnischen Chören des Beginns des Zweiten Weltkriegs gedacht. 2018 gab es den ersten Austausch mit einem französischen Partnerchor – Konzerte in Bordeaux und Berlin erinnerten an das Ende des Ersten Weltkriegs.

Die Berliner Bach Gesellschaft mit ihren Mitgliedern und Spendern ermöglicht auch in diesem Jubiläumsjahr diese Vielzahl an Konzerten.

Wir freuen uns auch über Ihre Unterstützung!

Kontoverbindung

Berliner Bach Gesellschaft e.V.

IBAN: DE22 3506 0190 0000 0708 07

Kontakt

Teltower Damm 4–8, 14169 Berlin

Tel: 030 8098 3225

ADRESSEN

Pauluskirche Kirchstraße 6
Gemeindehaus Teltower Damm 4–8
 14169 Berlin

Verkehrsverbindungen

S-Bahnhof Zehlendorf
 Bus X10, M48, 101, 112, 115, 285, 623

KARTENVORVERKAUF

Tel. 030 1207 4238
 Mail: vvk@berlinerbachgesellschaft.de
 Kein Vorverkauf im Gemeindebüro!

NEWSLETTER



Mit unserem Newsletter werden Sie immer über die aktuellen Konzerte informiert.

INFO

www.paulus-musik.de
 KMD Cornelius Häußermann
ch@berlinerbachgesellschaft.de

ENSEMBLES

Zehlendorfer Pauluskantorei

Do 19.30–22 Uhr

Zehlendorfer Morgenchor

Di 10.30–11.30 Uhr

Kleine Kantorei – projektweise

Ltg.: Cornelius Häußermann
kirchenmusik@paulusgemeinde-zehlendorf.de

Paulinchen-Kinderchor

Do 15–16:15 Uhr: 5–9 Jahre
 Do 16:20–17:15 Uhr: ab 10 Jahre oder Fortgeschrittene
 Ltg.: Friederike von Möllendorff
friederike@moellendorff.de

Blockflötenensemble

Do 19 Uhr
 Ltg.: Dr. Kai Schulze-Forster
schufo@gmx.de

Paulus-Bläserkreis / Blechwerkstatt Zehlendorf

Sa 10–12 Uhr
 Infos: johannes.habicht@t-online.de

